

# Editorial

Autor(en): **Bravin, Esther**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie = Économie et sociologie rurales [2014-ff.]**

Band (Jahr): - **(2015)**

PDF erstellt am: **16.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Editorial

*Liebe Leserinnen und liebe Leser,*

*Zuerst die gute Nachricht: Die ETH Zürich wird in Zukunft wieder einen Professor für Agrarwirtschaft und Agrarpolitik haben. **Prof. Robert Finger** wird ab 1.1.2016 ausserordentlicher Professor in Zürich sein. Finger engagiert sich auch für die Publikationen der SGA. Seit 2011 ist er im Editorial Board des *Journal of Socioeconomics in Agriculture* (bis 2013 *Yearbook of Socioeconomics in Agriculture*). Die **Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie** gratuliert Robert Finger.*

*Nun die zweite gute Nachricht: Im Jahrbuch 2015 können Sie drei Texte von drei Agronomen lesen, die die Schweizer Agrarlandschaft durch Politik- Beratung- und Forschungsaktivitäten geprägt haben.*

*In **Une image vaut plus** (übersetzt: Ein Bild sagt mehr) begleiten Sie **Walter Willener** auf einem Spaziergang in den Waldweiden («pasturages boisée») im Jura. Hören Sie genau zu, Willener wird Ihnen Geheimnisse aus den jurassischen Waldweiden ins Ohr flüstern.*

***Otto Schmid**, Koryphäe des Biolandbaus, erklärt in seinem Artikel, was er von den Bio-Landwirtinnen und Bio-Landwirten gelernt hat, wo er Verbesserungspotential im Bio-Bereich sieht und wie er mit neuen Technologien die Ökologie in Sachen Bio noch stärker fördern will. Schmid bespricht viele Elemente, die für die ganze Landwirtschaft von Bedeutung sind.*

***Ruth Rossier** erzählt in einem Interview, welche Bereiche der Landwirtschaft – zwischen Betrieb und Familie – sie untersucht hat und was sie darüber noch gerne wissen möchte.*

*Und die dritte gute Nachricht: In der Rubrik **Rundschau** können Sie auch dieses Jahr Aktivitäten der Organisationen und Institutionen entdecken, die über Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie forschen, in diesem Bereich beraten oder politisch tätig sind.*

*Auch das neue Buch von **Philipp Aerni** «The Sustainable Provision of Environmental Services» wird hier besprochen. Ausserdem finden Sie am Schluss des Buches die Zusammenfassungen der wissenschaftlichen Artikel, die im *Journal of Socioeconomics in Agriculture* 2015 publiziert worden sind.*

*Wir wünschen Ihnen eine angenehme Lektüre.  
Esther Bravin*